



Knappschaftskrankenhaus Bottrop
Patientenzeitung

**P
a
z**

Ausgabe 3/2011

h a



aktuelles hintergründe anmerkungen

WAZ - Medizinforum der Gefäßchirurgie: Ohne Blut geht's nicht gut!



vl.: Prof. Dr. Wozniak,
Dr. Peternelly und Dr. Lorenz

Am 26.05.2011 luden die WAZ und die Gefäßchirurgische Klinik unseres Hauses zu einem höchstinteressanten Forum zum Thema Gefäßerkrankungen ein. Die bis auf den letzten Sitzplatz gefüllte Gymnastikhalle im Reha-Zentrum zeigte, dass es viele Betroffene gibt, denn Gefäßerkrankungen treten häufig und in verschiedenster Form auf. Der leitende Oberarzt der Klinik, Dr. Gero Lorenz, eröffnete die Reihe der Vorträge. Er sprach über Verschlusskrankheiten, z.B. durch Verkalkung, welche zu schmerzhaften Durchblutungsstörungen führen. Mit Thrombosen und Embolien beschäftigte sich Oberarzt Dr. Oliver Peternelly während seiner Gesprächszeit. Im dritten und längsten Vortrag ging Chefarzt Prof. Dr. Gernold Wozniak auf mitreißende Weise auf das Thema „krankhafte Vergrößerung eines Aneurysma“ ein. Diese Aneurysmen bleiben oft lange unbemerkt, weil sie keine Schmerzen verursachen. Dadurch ist die Gefahr des Platzens groß, was zu innerem Verbluten und zum Tod führt. Prof. Dr. Wozniak ging in diesem Zusammenhang auf die neue Operationsmethode „Endo-Aorta“ ein, welche eine lange Bauchoperation überflüssig macht. Bei der „Endo-Aorta“ wird die Prothese durch die Leistengefäße in die Aorta eingeführt. Nach den Vorträgen war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Getränke und Essen stand für die Zuhörer bereit und für weitere Informationen gab es einen Stand von prosper. Haben Sie Fragen, melden Sie sich im Sekretariat der Gefäßchirurgie unter (02041) 15-1201. Das nächste WAZ-Medizinforum findet am 11.11.2011 statt. Es präsentiert sich dann die Klinik für Nephrologie und Rheumatologie.

Platzens groß, was zu innerem Verbluten und zum Tod führt. Prof. Dr. Wozniak ging in diesem Zusammenhang auf die neue Operationsmethode „Endo-Aorta“ ein, welche eine lange Bauchoperation überflüssig macht. Bei der „Endo-Aorta“ wird die Prothese durch die Leistengefäße in die Aorta eingeführt. Nach den Vorträgen war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Getränke und Essen stand für die Zuhörer bereit und für weitere Informationen gab es einen Stand von prosper. Haben Sie Fragen, melden Sie sich im Sekretariat der Gefäßchirurgie unter (02041) 15-1201. Das nächste WAZ-Medizinforum findet am 11.11.2011 statt. Es präsentiert sich dann die Klinik für Nephrologie und Rheumatologie.

Alles geht einmal vorüber: Aus Zivi wird "Bufdi"

BUNDESFREIWILLIGENDIENST

Das deutsche Erfolgsmodell "Zivildienstleistender" ist ausgelaufen. Was nun? Viele junge Leute haben den Wunsch, sich sozial zu engagieren. Sei es, um Zeit zwischen dem Schulabgang oder Studium sinnvoll zu überbrücken. Die Neuerfindung heißt Bundesfreiwilligendienst (Bufdi); Die Pflegedirektion hat sich für diesen Ersatzdienst stark gemacht. Es wurden Flyer erarbeitet und unser Angebot ins Internet gestellt. Außerdem wurden junge Menschen angesprochen und geworben. Mit Erfolg! Wir werden voraussichtlich alle Stationen, Tagesklinik und Rö-Abteilung mit einem/er Bufdi besetzen. Gerne können Sie sich an uns wenden, um sich über die jeweiligen Einsatzmöglichkeiten und Tätigkeiten vor Ort genauer zu informieren.

Informationen erhalten sie unter den Rufnummern (02041) 15-2018 oder 2015. Bewerbungen gehen an die folgende Adresse: Knappschaftskrankenhaus Bottrop, Personalabteilung, Osterfelder Straße 157, 46242 Bottrop.

Vortragsveranstaltung: Künstliche Ernährung - Fluch oder Segen?

So lautet der Titel einer Vortragsveranstaltung des Ethikkomitees am Knappschaftskrankenhaus Bottrop. **Am 20. September 2011** werden **ab 18:00 Uhr** interessierte Besucher in einer zweistündigen Veranstaltung rund um das Thema "Künstliche Ernährung" im Reha-Zentrum prosper informiert. Die zweistündige Veranstaltung will mehr Sicherheit schaffen: PD Dr. Guido Trenn, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, wird zu Beginn nicht nur einen Film über die Anlage einer PEG-Sonde zeigen, er wird auch über medizinische und medizinethische Grundlagen informieren. Mit Frau Christel Halbach, Justiziarin der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See, steht eine versierte Referentin für juristische Grundsatzfragen zur Verfügung. Pastor Karl-Heinz Heyer, Kath. Krankenhausseelsorger, wird ethische Überlegungen zum Einsatz, aber auch zur Beendigung von künstlicher Ernährung darlegen. Abschließend findet eine Podiumsdiskussion statt.

Ethikkomitee
Ethikkomitee

"Offenes Krankenhaus" und Eröffnung der neuen Cafeteria im Gesundheitshaus

Am 01. Oktober 2011 wird die neue Cafeteria im Gesundheitshaus offiziell eröffnet und Sie sind herzlich dazu eingeladen. Nach der Begrüßung um 13:00 Uhr durch unsere Betriebsleitung warten Informationsstände, Führungen durch unser Haus und eine Gesundheitsstraße auf Sie. Außerdem wird es neben einer Spielecke für Kinder auch einen Grill- und Getränkestand geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

IMPRESSUM

Herausgeber - Knappschaftskrankenhaus Bottrop, Osterfelder Str. 157, 46242 Bottrop
Kontakt - Marcel Badura, Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: (02041) 15-2251

Seite 1 / 2